



# BÜRGERINFORMATION

## Marktgemeinde Obertrum am See

AMTLICHE MITTEILUNG • zugestellt durch Post.at • Ausgabe Dezember - Nr. 9/2021

### Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt

Da unsere langjährige Mitarbeiterin Christa Wesenauer sich ihrem Ruhestand nähert, übernimmt zukünftig **Margot Strasser-Gfrerer** die Aufgaben im Infobüro und Meldeamt - Tel. 06219/6305-13, [strasser-gfrerer@obertrum.at](mailto:strasser-gfrerer@obertrum.at)

Des Weiteren unterstützt **Monika Armstorfer** ab sofort das Team der Buchhaltung - 06219/6305-18, [armstorfer@obertrum.at](mailto:armstorfer@obertrum.at)

### Schneeablagerungsplätze

Die Marktgemeinde Obertrum am See möchte sich im Voraus herzlich bei allen Grundbesitzern bedanken, welche Flächen für die Schneeablagerungen zur Verfügung stellen. Nur so kann eine ordnungsgemäße Schneeräumung im Ort gewährleistet werden! Vielen Dank für die Mithilfe!

### Anrainerpflichten während der Wintermonate

Es wird auf die Verpflichtung der Anrainer gem. § 93 StVO 1960, BGBl.-Nr. 1960/159 idGF, hingewiesen (**Verpflichtungen betreffend die Schneeräumung, Streuung bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege sowie die Beseitigung von Schneeweichten und Eisbildungen von den Dächern**).

Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet.

Gelegentlich (insbesondere aus arbeitstechnischen Gründen) werden bestimmte Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen sowie öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainer bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, vom Winterdienst der Marktgemeinde Obertrum am See mitbetreut.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

- diese **Winterdienstarbeiten durch die Marktgemeinde eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen**, die unverbindlich sind und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die **damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer verbleibt**;
- eine **Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung** ist des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) ausdrücklich ausgeschlossen wird;
- **Schnee, der sich auf eigenen Flächen befindet, nicht auf öffentlichen Straßen entsorgt werden darf**.

Die Marktgemeinde Obertrum am See ersucht um Kenntnisnahme sowie um gewissenhafte Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen durch die jeweiligen Anrainer bzw. Grundeigentümer.



### Liebe Obertrumerinnen und Obertrumer!

Im AGENDA-21-Projekt „Z’trum – Zukunft Obertrum am See“ ist in diesem Jahr, wie der Zwischenbericht auf der Rückseite zeigt, schon sehr viel erreicht worden. Dafür möchte ich mich bei allen Mitwirkenden, aber im Speziellen bei allen, die im Prozess Funktionen übernommen haben und im Besonderen bei unserem „Öffentlichkeitsteam“ für die viele Arbeit und die kreativen Beiträge bedanken. Nachdem gerade im Zukunftsprozess die Meinung unserer Kinder und Jugendlichen besonders wichtig ist, wird es in der Altersgruppe 10 - 14 Jahre im Sommersemester Workshops an der Mittelschule geben. Für die Altersgruppe der 15- bis 19-Jährigen findet ebenfalls im Frühling der Jugendrat statt. Da es in einem Agenda-21-Prozess um das gemeinsame Umsetzen der eingebrachten Ideen geht, darf ich alle, die noch Interesse haben, zur Mitarbeit in den Projektgruppen einladen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

Ihr Bürgermeister

Labg. Ing. Simon Wallner

### Kontakt:

06219/6305-10 • 0664/8194950  
[buergermeister@obertrum.at](mailto:buergermeister@obertrum.at)

## Parkende Autos auf Gemeindestraßen

Um eine ordnungsgemäße Schneeräumung durchführen zu können, werden Sie ersucht, die Gemeindestraßen von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

In diesem Zusammenhang wird auf § 24 StVO verwiesen, wo festgelegt ist, dass das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht **mind. 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben**.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass ein **Halten und Parken auf Umkehrplätzen nicht gestattet** ist.

Die **Schneeräumung der öffentlichen Parkplätze erfolgt in der Regel in den Nachtstunden von 02.00 bis 05.00 Uhr**. Es wird ersucht, auch hier Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit die Parkplätze (vor allem Kurzparkzone - Hauptstraße) frei von parkenden Autos sind.

## Eislaufplatz – Tourismusverband

**Öffnungszeiten ab 06.12.2021:**

Montag – Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr  
(vormittags für Schulen, Kindergärten)

Samstag, Sonntag und Feiertage: 13.00 bis 17.00 Uhr

*Weihnachts- und Semesterferien:*

*Montag – Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr*

*Samstag, Sonntag und Feiertage: 13.00 bis 17.00 Uhr*

Kinder/Jugendliche (bis 16 Jahre)	Verkauf der Saisonkarten: Jederzeit während der Öffnungszeiten des Eislaufplatzes	Erwachsene	Schuhverleih
€ 3,00/€ 19,00 Einzel-/Saisonkarte		€ 5,00/€ 33,00 Einzel-/Saisonkarte	€ 3,00 (Kaution € 30,00)

Es dürfen **max. 50 Besucher** auf unsere Eisfläche.

- Jeder, der Eislaufen kommen möchte (egal ob SaisonkartenbesitzerIn oder nicht), MUSS zuerst zur Kassa.
- Hier bekommt man eine ZÄHLKARTE (1-50)
- Nur mit dieser Zählkarte darf man auf die Eisfläche.
- Um längere Wartezeiten zu vermeiden, gilt die Zählkarte für maximal 1 Stunde.
- Nach Beendigung des Laufs bitte diese Zählkarte wieder an der Kassa abgeben.
- Nun kann der/die Nächste auf die Eisfläche.

Es gilt die 2G Regel:

- Alle Kinder unter 12 Jahren sind von der 2G Regel ausgenommen
- Kinder von 12 bis 15 Jahren müssen den Ninja Pass vorweisen
- Ab 15 Jahren gilt die allgemeine 2G Regel, d.h. geimpft oder genesen
- Auch die FFP2-Masken sind im Zuschauer-Bereich des Eislaufplatzes Pflicht.

## Wickelrucksack für alle Neugeborenen ObertrumerInnen

Bgm. Ing. Simon Wallner freut sich, allen Neugeborenen ein Willkommens-Geschenk in Form des „Wickelrucksackes“ anbieten zu können.

Der Rucksack beinhaltet neben vielen nützlichen Produkten für das Neugeborene auch einen Gutschein für eine Familien-Jahreskarte der Bibliothek Obertrum. Abholung im Büro „Info/Meldeamt“ zu den Parteienverkehrszeiten

## Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.

- Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.

Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), Tel. 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeieinspektion.

**Du möchtest bei einer Projektgruppe mitarbeiten?**  
Melde dich jetzt schon am Gemeindeamt bei Herrn Brüderl Alexander (+43 6219 6305 34, bruederl@obertrum.at)

Und/oder komm zum großen Auftakttreffen der Projektgruppen, wenn wir wieder los starten dürfen (Infos folgen).

Für Jugendliche gibt es im Frühling eigene Veranstaltungen, wir halten euch auf dem Laufenden!

### Projektgruppen & vorgeschlagene Themen

#### 1. Schonender Umgang mit unseren Ressourcen (Klima & Energie)

- Inhalte:** Teilen, Tauschen, Wieder-verwenden, Reparieren, Mülltrennung, Recycling, Lichtverschmutzung reduzieren;
- Schwerpunkt für e5-Arbeitsgruppe:** PV-Anlagen ausbauen, energieautarke Gemeinde werden, sorgsamer Umgang mit Grund und Boden

#### 2. Landwirtschaft, Diversität & Regionalität fördern (Wirtschaft & Tourismus)

- Inhalte:** Bauern-/Wochenmarkt, Direktvermarktung, Dorladen/Liefer-service für regionale Produkte
- Landwirtschaftliche Flächen ökologisch bewirtschaften

#### 3. Gemeinschaft & Soziales

- Inhalte:** Betreuung für Kinder ausbauen
- Angebote für Alleinerziehenden
  - Betreuungs- und Wohnangebote für Senior:innen

#### 4. Lebensraum & Mobilität

- Inhalte:** Innerörtlicher Zubringer (Hausberg)
- Mitfahrbankerl
  - Radinfrastruktur
  - öffentlicher Verkehr
  - verkehrsberuhigtes Ortszentrum

#### 5. Wohnen im Alter

- Inhalte:** Wohngruppen
- Talentaustauschbörse
  - gemeinsam statt einsam
  - Lebensqualität im Alter

#### 6. Fahrtechnik

- Inhalte:** Aufbau eines Geschicklichkeits- und Fahrsicherheitsstrainings für Roller, E-Bikes, allgemeine Zweiräder

# ZTRUM - Update

Zukunft Obertrum am See

*Liebe Obertrumerinnen und Obertrumer!*

AGENDA 21  LAND SALZBURG

Viel ist schon geschehen bei unserem **Projekt ZTrum - Zukunft Obertrum am See**! Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Jetzt zwingt uns die Pandemie in eine ungeplante Pause. Zeit sich die bisherigen Ergebnisse anzuschauen:

## Zwischenstand

- 604 ausgefüllte Fragebögen
- 250 Ideen wurden auf Bierdeckeln abgegeben
- Zukunftstag: 80 Teilnehmende brachten ihre Anregungen ein
- Zukunftsmarkt: 6 konkrete Projektgruppen wurden gegründet, deren Arbeit nach dem Lockdown startet

## Fragebogen Zukunft Obertrum am See

- Sensationelle 604 Fragebögen für Zukunft Obertrum am See wurden ausgefüllt (28. Juli - 20. September 2021). Da das online oder auf Papier möglich war, wurden Obertrumer:innen in jedem Alter erreicht:
- Über 7% der Fragebögen wurden von Jugendlichen ausgefüllt
  - ca. 65% der Teilnehmenden sind zwischen 21 und 50 Jahre alt
  - 5 über 80-jährige nahmen Teil

## Ergebnisse

- 97% leben sehr gerne oder eher gerne in Obertrum am See, 74% fühlen sich gut in das Gemeinshaftsleben integriert.
- Fast 80% schätzen das Angebot an medizinischer Versorgung
- Die deutliche Mehrheit ist mit den Betreuungsangeboten für Kinder und ältere Personen zufrieden
- Bei der Stärkung als Wirtschaftsstandort sollte auf Regionalität und Nutzung bestehender Infrastrukturen geachtet werden: 97% kaufen gerne in Obertrum ein und über 85% sind mit der Gastronomie zufrieden
- Landwirtschaftliche Betriebe werden als zentraler Bestandteil des Ortes gesehen und sollen auch in der Vermarktung ihrer Produkte unterstützt werden.
- Über 90% Prozent verbringen sehr gerne ihre Freizeit in Obertrum am See: Zusätzlich zu bestehenden Angeboten werden vor allem Aufenthaltsbereiche für Jugendliche und sportliche (outdoor) Angebote für alle Generationen gewünscht. Einige würden sich über zusätzliche Kultur- & Bildungsangebote für verschiedene Altersgruppen freuen.
- 67% sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und 77% mit den Radwegen zufrieden. Die Radinfrastruktur und ÖV-Verbindungen, vor allem in die Umlandgemeinden, werden trotzdem von einigen als ausbaufähig genannt.

## Die Gesamt Auswertung findet ihr auf:

www.obertrum.at Unsere Gemeinde

Agenda21 - Zukunft Obertrum

www.obertrum.at/zukunft

 zukunftobertrum

 @zukunft\_obertrum

*Gemma's art!*

